



Stadt Bergisch Gladbach  
Der Bürgermeister

Stadt Bergisch Gladbach · 51439 Bergisch Gladbach

**An die  
Mitglieder des Rates  
der Stadt Bergisch Gladbach**

nachrichtlich:

an die Fraktionsgeschäftsstellen,  
den Verwaltungsvorstand I und II,  
die Fachbereiche 1-8,  
die Stabstellen und  
das Rechnungsprüfungsamt

**Allgemeine Verwaltung und  
Verwaltungssteuerung**

Rathaus Bergisch Gladbach  
Konrad-Adenauer-Platz 1  
Sachbearbeiter: Christian Ruhe  
Zimmer: 35  
Telefon 02202/142245  
Telefax 02202/14702245  
Internet: <http://www.bergischgladbach.de>  
E-Mail: [C.Ruhe@stadt-gl.de](mailto:C.Ruhe@stadt-gl.de)

09.12.2016

**Sitzung des Rates am 13.12.2016**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie angekündigt, erhalten Sie als **Anlage 1** zu diesem Schreiben die aktualisierte Fassung der Anlage zur Tagesordnung für die Ratssitzung am 13.12.2016, in die die Beratungsergebnisse aus den Sitzungen des Seniorenbeirates am 29.11.2016, des RPA am 29.11.2016, des JHA am 01.12.2016, des SPLA am 06.12.2016, des AUKIV am 07.12.2016 sowie des HFA am 08.12.2016 eingefügt wurden. Die Nachträge sind durch eine seitliche Linie gekennzeichnet.

Als **Anlage 2** sind diesem Schreiben ergänzende Unterlagen zur Vorlage Nr. 0475/2016 - Wirtschaftspläne der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen für das Wirtschaftsjahr 2017, a) des Abwasserwerkes der Stadt Bergisch Gladbach, b) des Abfallwirtschaftsbetriebes der Stadt Bergisch Gladbach, c) des Immobilienbetriebes der Stadt Bergisch Gladbach beigelegt, die den Mitgliedern des AUKIV in der Sitzung am 07.12.2016 als Tischvorlage vorgelegt wurden. Diese Unterlagen ersetzen die betreffenden Seiten der Änderungslisten, die allen Ratsmitgliedern und sonstigen Mitgliedern des AUKIV mit Schreiben vom 02.12.2016 übersandt wurden.

In der Sitzung des AUKIV am 07.12.2016 hatte die Verwaltung mündlich eine Änderung im investiven Bereich des Abwasserwerkes bezogen auf die Strundeverbandsumlage mitgeteilt, die der Ausschuss bei der Beschlussempfehlung zu den Wirtschaftsplänen der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen berücksichtigte. Als weitere ergänzende Unterlagen zur Vorlage Nr. 0475/2016 ist diesem Schreiben daher eine entsprechend der Beschlussempfehlung geänderte Änderungsliste zu den Investitionsmaßnahmen des Abwasserwerkes als **Anlage 3** beigelegt. Auch diese Unterlage ersetzt die betreffenden Seiten der Änderungslisten, die allen Ratsmitgliedern und sonstigen Mitgliedern des AUKIV mit Schreiben vom 02.12.2016 übersandt wurden.

[www.bergischgladbach.de](http://www.bergischgladbach.de)  
[info@stadt-gl.de](mailto:info@stadt-gl.de)

Allgemeine Öffnungszeiten:  
Montag bis Freitag 9:00 - 12:00 Uhr  
Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr  
Abweichende Öffnungszeiten  
sind oben vermerkt.

Bankverbindungen:  
Kreissparkasse Köln  
Bankleitzahl 370 502 99  
Konto 312 000 015  
IBAN: DE93 3705 0299 0312 0000 15  
SWIFT/BIC: COKSDE33

VR-Bank  
Bergisch Gladbach · Overath · Rösrath eG  
Bankleitzahl 370 626 00  
Konto 3702 425 017  
IBAN: DE50 3706 2600 3702 4250 17  
SWIFT/BIC: GENODED1PAF

Mit Blick auf das bevorstehende Weihnachtsfest lade ich Sie herzlich zu einem kleinen Umtrunk nach dem Ende der Ratssitzung ein. Auch in diesem Jahr möchte ich auf das Angebot aus den Reihen des Rates zurückkommen, sich an den Kosten zu beteiligen. Die Verwaltung wird zu diesem Zweck wieder eine „Spardose“ am Getränkeauschank aufstellen.

Mit freundlichen Grüßen

  
Lutz Urbach

Anlagen

## **Anlage zur Tagesordnung für die Ratssitzung am 13.12.2016**

(Stand: 09.12.2016)

### **I. Allgemeines**

Der Einladung zur Ratssitzung sind keine Vorlagen beigelegt, die in den Ausschüssen beraten wurden bzw. noch beraten werden. Diese Vorlagen befinden sich in den Händen der Ratsmitglieder. Beratungsergebnisse und Erläuterungen zu diesen Vorlagen finden Sie im weiteren Verlauf dieser Anlage. Nachträge sind durch eine seitliche Linie gekennzeichnet.

Vorlagen, die Themen enthalten, die in erster Lesung im Rat eingebracht werden, z. B. Fraktionsanträge oder Vorlagen, die eine geänderte Sachlage berücksichtigen, sowie sonstige Vorlagen, die keiner vorherigen Beratung in den Ausschüssen bedürfen, z. B. Berichte über die Durchführung der Beschlüsse, sind der Tagesordnung als Anlagen beigelegt.

### **II. Tagesordnung**

#### **Ö Öffentlicher Teil**

**1 Eröffnung, Bekanntgabe nicht anwesender Ratsmitglieder, Feststellung der ordnungsgemäßen und rechtzeitigen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit**  
Eine Erläuterung erübrigt sich.

**2 Genehmigung der Niederschrift der vergangenen Sitzung - öffentlicher Teil**  
Die Niederschrift über die Sitzung des Rates am 06.10.2016 – öffentlicher Teil – ist den Ratsmitgliedern zugegangen.

**3 Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung des Rates am 06.10.2016 - öffentlicher Teil**  
**Vorlage: 0430/2016**  
Die Vorlage ist beigelegt.

**4 Mitteilungen des Bürgermeisters**  
Eventuelle Mitteilungen wird Herr Bürgermeister Urbach mündlich bekannt geben.

**5 Wirtschaftspläne der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen für das Wirtschaftsjahr 2017**  
**a) des Abwasserbetriebes der Stadt Bergisch Gladbach**  
**b) des Abfallwirtschaftsbetriebes der Stadt Bergisch Gladbach**  
**c) des Immobilienbetriebes der Stadt Bergisch Gladbach**  
**Vorlage: 0475/2016**

Der Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr hat in der Sitzung am 07.12.2016 einstimmig bei Enthaltung von DIE LINKE. mit BÜRGERPARTEI GL beschlossen, dem Rat folgende, im Vergleich zu dem Beschlussvorschlag in der Vorlage er ergänzte Beschlussempfehlung zu geben:

Die Wirtschaftspläne der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen für das Wirtschaftsjahr 2017 des Abwasserwerkes, des Abfallwirtschaftsbetriebes und des Immobilienbetriebes der Stadt Bergisch Gladbach werden unter Berücksichtigung der dem Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr zur Verfügung gestellten Änderungslisten sowie einschließlich der zum Haushaltsplan des Strundeverbandes angepassten Beträge der Verbandsumlage (siehe Tabelle in der Beschlussvorlage Drucksachen-Nr. 0425/2016/1) beschlossen.

## **6 Entwurf des Nachtragsstellenplanes für das Haushaltsjahr 2017**

### **Vorlage: 0439/2016**

Der Haupt- und Finanzausschuss hat in der Sitzung am 08.12.2016 in getrennter Abstimmung über die Ziffern des Beschlussvorschlages einstimmig bei Enthaltung von Bündnis 90/DIE GRÜNEN beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

Die unter den Punkten 2 und 3 der Vorlage dargestellten Vorschläge werden beschlossen. Im Übrigen wird Kenntnis genommen.

Sodann beschloss der Haupt- und Finanzausschuss mehrheitlich gegen ALFA und FDP bei Enthaltung von Bündnis 90/DIE GRÜNEN, dem Rat folgende, im Vergleich mit dem Beschlussvorschlag der Vorlage ergänzte Beschlussempfehlung zu geben:

Die unter Punkt 4 der Vorlage dargestellten Vorschläge mit Ausnahme der unter Ziffer 4.6 dargestellten 2,0 Stellen mit der Stellennummer 7-6813 werden beschlossen.

## **7 Einwohnerfragestunde**

### **Vorlage: 0428/2016**

Die Vorlage ist beigelegt.

## **8 Nachtragssatzung für die Haushaltsjahre 2016 und 2017**

### **Vorlage: 0476/2016**

Der Haupt- und Finanzausschuss hat in der Sitzung am 08.12.2016 mehrheitlich gegen Bündnis 90/DIE GRÜNEN, ALFA, DIE LINKE. mit BÜRGERPARTEI GL und FDP beschlossen, dem Rat folgende, im Vergleich mit dem Beschlussvorschlag der Vorlage ergänzte Beschlussempfehlung zu geben:

Die I. Nachtragssatzung für die Jahre 2016 und 2017 der Stadt Bergisch Gladbach wird unter Berücksichtigung der Änderungslisten beschlossen.

## **9 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen 2015**

### **Vorlage: 0518/2016**

Der Haupt- und Finanzausschuss hat in der Sitzung am 08.12.2016 die Vorlage zur Kenntnis genommen.

## **10 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen 2016**

### **Vorlage: 0519/2016**

Der Haupt- und Finanzausschuss hat in der Sitzung am 08.12.2016 die Vorlage zur Kenntnis genommen.

## **11 Prüfung Jahresabschluss 2015**

### **Vorlage: 0512/2016**

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in der Sitzung am 29.11.2016 in getrennter Abstimmung über die Ziffern des Beschlussvorschlages mehrheitlich gegen DIE LINKE. mit BÜRGERPARTEI GL beschlossen, dem Rat zu Ziffer 1. des Beschlussvorschlages folgende Beschlussempfehlung zu geben:

1. Der Rat macht sich den Bericht des Rechnungsprüfungsamtes vom 17.11.2016 über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2015 (Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Teilrechnungen, Bilanz sowie Lagebericht) und den uneingeschränkten kommunalen Bestätigungsvermerk gemäß § 101 Abs. 8 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) zu Eigen. Der Rat fasst den Prüfbericht und das Ergebnis der Beratungen des Rechnungsprüfungsausschusses in dem anliegenden eigenen Bestäti-

gungsvermerk, der vom Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses unterzeichnet ist, zusammen.

Zu Ziffer 2. des Beschlussvorschlages hat der Rechnungsprüfungsausschuss mehrheitlich gegen DIE LINKE. mit BÜRGERPARTEI GL bei Enthaltung der FDP beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

2. Der Rat beschließt gemäß § 96 Abs. 1 GO NRW:
  - a) Der Jahresabschluss des Kernhaushalts der Stadt Bergisch Gladbach zum 31. Dezember 2015 und der dazugehörige Lagebericht werden in der am 17.11.2016 durch das Rechnungsprüfungsamt geprüften und am 29.11.2016 im Rechnungsprüfungsausschuss bestätigten Fassung festgestellt.
  - b) Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 1.450.577,97 € wird der allgemeinen Rücklage entnommen.
  - c) Die Ratsmitglieder entlasten den Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2015.

## **12 Jahresabschluss 2015 der Entsorgungsdienste Bergisch Gladbach GmbH (EBGL) Vorlage: 0491/2016**

Der Haupt- und Finanzausschuss hat in der Sitzung am 08.12.2016 mehrheitlich gegen DIE LINKE. mit BÜRGERPARTEI GL beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

Die Gesellschafterversammlung der Entsorgungsdienste Bergisch Gladbach GmbH (EBGL) stellte den Jahresabschluss und Lagebericht 2015 der Gesellschaft im vorgelegten und durch den Wirtschaftsprüfer bestätigten Umfang fest und entlastete die Geschäftsführer Frau Diana Lauszus und Herr Wilhelm Carl für das Geschäftsjahr 2015. Die Beschlüsse erfolgten vorbehaltlich einer entsprechenden Beschlussfassung durch den Rat der Stadt Bergisch Gladbach. Die von der Gesellschafterversammlung getroffenen Beschlüsse werden wie folgt gemäß § 113 (1) GO NRW gebilligt:

1. In der Bilanz zum 31.12.2015 werden Aktiva und Passiva mit 7.549.604,43 € und in der Gewinn- und Verlustrechnung der Jahresüberschuss 2015 mit 194.111,98 € festgestellt.
2. Der Lagebericht 2015 wird festgestellt.
3. Der Jahresüberschuss 2015 wird in Höhe von 194.111,98 € auf neue Rechnung vorge tragen.
4. Die Geschäftsführer Frau Diana Lauszus und Herr Wilhelm Carl werden für das Geschäftsjahr 2015 entlastet.

## **13 Jahresabschluss und Lagebericht 2015 GL Service gGmbH Vorlage: 0390/2016**

Der Haupt- und Finanzausschuss hat in der Sitzung am 08.12.2016 mehrheitlich gegen DIE LINKE. mit BÜRGERPARTEI GL beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

Die Gesellschafterversammlung der GL Service gGmbH stellte den Jahresabschluss und Lagebericht 2015 der Gesellschaft im vorgelegten und durch den Wirtschaftsprüfer bestätigten Umfang am 21.09.2016 fest und entlastete den Geschäftsführer Herrn Stephan Dekker für das Geschäftsjahr 2015. Die Beschlüsse sind vorbehaltlich einer entsprechenden Beschlussfassung durch den Rat der Stadt Bergisch Gladbach zu verstehen. Die von der Gesellschafterversammlung getroffenen Beschlüsse werden wie folgt gebilligt:

1. In der Bilanz zum 31.12.2015 werden Aktiva und Passiva mit 1.711.924,35 € und in

der Gewinn- und Verlustrechnung der Jahresüberschuss 2015 mit 110.740,30 € festgestellt.

2. Der Lagebericht 2015 wird festgestellt.
3. Der Bilanzgewinn 2015 wird in Höhe von 107.303,21 € auf neue Rechnung vorgetragen.
4. Der Geschäftsführer Herr Stephan Dekker wird für das Geschäftsjahr 2015 entlastet.

#### **14      Wirtschaftsplan 2017 der Stadtverkehrsgesellschaft Bergisch Gladbach mbH**

##### **Vorlage: 0496/2016**

Der Haupt- und Finanzausschuss hat in der Sitzung am 08.12.2016 mehrheitlich gegen DIE LINKE. mit BÜRGERPARTEI GL bei Enthaltung von ALFA und FDP beschlossen, dem Rat folgende, im Vergleich mit dem Beschlussvorschlag der Vorlage ergänzte Beschlussempfehlung zu geben:

Herr Bürgermeister Lutz Urbach wird nach § 113 (1) GO NRW bevollmächtigt, als städtischer Gesellschaftervertreter in der Stadtverkehrsgesellschaft Bergisch Gladbach mbH (SVB), den Wirtschaftsplan 2017 nach § 13 (1) Nr. 1 des Gesellschaftsvertrages festzustellen. Im Erfolgsplan der SVB sind unter „22 Aufwendungen“ die Jahreszahlen „2014 2015 2016“ durch die Jahreszahlen „2015 2016 2017“ zu ersetzen.

#### **15      XVIII. Nachtrag zur Abfallgebührensatzung**

##### **Vorlage: 0482/2016**

Der Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr hat in der Sitzung am 07.12.2016 einstimmig beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

1. Die XVIII. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Inanspruchnahme der Abfallentsorgung in der Stadt Bergisch Gladbach (Abfallgebührensatzung) wird in der der Vorlage als Anlage beigefügten Fassung beschlossen.
2. Die Gebührenkalkulation vom 08.11.2016 für das Jahr 2017 und die Abrechnungskalkulation für das Jahr 2015 vom 26.10.2016 sind Bestandteile dieses Beschlusses.
3. Die Gebühr für die Nutzung der Biotonnen wird um 3,00 € je Biotonne erhöht.
4. Die sich aus der Nachkalkulation der Abfallentsorgungsgebühren für das Jahr 2015 ergebende Überdeckung im Bereich Haushalte wird in 2018 und 2019 verrechnet. Die aus den Jahren 2013 und 2014 verbliebenen Überdeckungen werden mit 390.802 € und 323.642 € in der Gebührenkalkulation 2017 verrechnet. Die sich aus den Nachkalkulationen der Abfallentsorgungsgebühren für sonstige Herkunftsbereiche ergebenden Überdeckungen aus den Jahren 2013, 2014 und 2015 werden 2017 in Höhe von 59.514 €, 89.742 € und 37.827 € verrechnet. Die verbleibende Überdeckung aus dem Jahr 2015 wird in den Gebührenkalkulationen der Jahre 2018 und 2019 verrechnet.

#### **16      XI. Nachtragssatzung zur Straßenreinigungs- und Gebührensatzung**

##### **Vorlage: 0495/2016**

Der Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr hat in der Sitzung am 07.12.2016 einstimmig beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

1. Die XI. Nachtragssatzung zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren der Stadt Bergisch Gladbach (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) wird in der der Vorlage als Anlage beigefügten Fassung beschlossen.
2. Die Gebührenkalkulation für das Jahr 2017 vom 17.10.2016 sowie die ebenfalls anliegende Abrechnungskalkulation für das Jahr 2015 vom 17.10.2016 sind Bestandteil dieses Beschlusses. Die sich aus der Abrechnungskalkulation 2015 ergebenden Über- und Unterdeckungen werden – mit Ausnahme der Unterdeckung in der Innenstadtreinigung II – gemäß § 6 Abs. 2 KAG in die Gebührenkalkulationen 2018 und 2019 eingestellt.

Die anteiligen Über- und Unterdeckungen aus der Abrechnungskalkulation 2014 sowie die Unterdeckung aus der Abrechnungskalkulation 2015 für die Innenstadtreinigung I2 werden in die Gebührenkalkulation 2017 eingestellt.

- 17 X. Nachtragssatzung über die Abwälzung und Erhebung der Abwasserabgabe der Stadt Bergisch Gladbach**  
**Vorlage: 0423/2016**  
Der Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr hat in der Sitzung am 07.12.2016 einstimmig beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:  
  
Der Rat der Stadt Bergisch Gladbach beschließt die X. Nachtragssatzung zur Satzung über die Abwälzung und Erhebung der Abwasserabgabe in der Fassung der Vorlage.
- 18 Neufassung der Satzung über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage (Entwässerungssatzung)**  
**Vorlage: 0502/2016**  
Der Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr hat in der Sitzung am 07.12.2016 einstimmig beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:  
  
Der Rat der Stadt Bergisch Gladbach beschließt die Satzung über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage in der Fassung der Vorlage.
- 19 XVII. Nachtragssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung zur Satzung über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentlichen Abwasseranlagen (Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung)**  
**Vorlage: 0420/2016**  
Der Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr hat in der Sitzung am 07.12.2016 einstimmig beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:  
  
Der Rat der Stadt Bergisch Gladbach beschließt die XVII. Nachtragssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung zur Satzung der Stadt Bergisch Gladbach über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage (Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung) in der Fassung der Vorlage. Die Gebührenkalkulation ist Bestandteil des Beschlusses.
- 20 Neufassung der Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen in der Stadt Bergisch Gladbach (Entsorgungssatzung)**  
**Vorlage: 0525/2016**  
Der Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr hat in der Sitzung am 07.12.2016 einstimmig beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:  
  
Der Rat der Stadt Bergisch Gladbach beschließt die Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen in der Stadt Bergisch Gladbach (Entsorgungssatzung) in der Fassung der Vorlage.
- 21 XII. Nachtragssatzung der Gebührensatzung zur Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen in der Stadt Bergisch Gladbach**  
**Vorlage: 0421/2016**  
Der Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr hat in der Sitzung am 07.12.2016 einstimmig beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

Der Rat der Stadt Bergisch Gladbach beschließt die XII. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung zur Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen in der Stadt Bergisch Gladbach in der Fassung der Vorlage.

**22 X. Nachtragssatzung zur Satzung für die Friedhöfe der Stadt Bergisch Gladbach  
Vorlage: 0402/2016**

Der Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr hat in der Sitzung am 07.12.2016 einstimmig beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

Die X. Nachtragssatzung zur Satzung für die Friedhöfe der Stadt Bergisch Gladbach (Friedhofssatzung) wird in der Fassung der Vorlage beschlossen.

**23 II. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für den Rettungsdienst der Stadt Bergisch Gladbach  
Vorlage: 0516/2016**

Der Haupt- und Finanzausschuss hat in der Sitzung am 08.12.2016 einstimmig beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

Die II. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für den Rettungsdienst der Stadt Bergisch Gladbach wird in der der Vorlage als Anlage beigefügten Fassung beschlossen.

**24 Offenhalten von Verkaufsstellen  
Vorlage: 0488/2016**

Der Haupt- und Finanzausschuss hat in der Sitzung am 08.12.2016 einstimmig bei Enthaltung von DIE LINKE. mit BÜRGERPARTEI GL beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

Die Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen wird in der Fassung der Anlage zur Vorlage beschlossen.

**25 Änderung wahlrechtlicher Vorschriften - Seniorenbeiratswahl  
Vorlage: 0457/2016**

Der Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann hat in der Sitzung am 24.11.2016 einstimmig beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

Die Änderungen

1. der Satzung für den Seniorenbeirat der Stadt Bergisch Gladbach in der Fassung der II. Nachtragssatzung sowie
  2. der Wahlordnung für die Wahl des Seniorenbeirates der Stadt Bergisch Gladbach in der Fassung der I. Nachtragssatzung
- werden beschlossen.

Der Seniorenbeirat hat in der Sitzung am 29.11.2016 einstimmig beschlossen, die Beratung der Vorlage Nr. 0457/2016 in eine außerplanmäßige Sitzung des Seniorenbeirates zu vertagen und dem Rat einstimmig empfohlen, die Beschlussfassung ebenfalls zu vertagen.

**26 Grundsätze für die Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe gemäß § 75 SGB VIII  
Vorlage: 0465/2016**

Der Jugendhilfeausschuss hat in der Sitzung am 01.12.2016 einstimmig beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

Die hier vorgelegten „Grundsätze für die Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe“ gemäß § 75 SGB VIII i. V. m. § 25 AG-KJHG NRW und § 5 Abs. 2 Zi. 2b der Satzung für das Jugendamt der Stadt Bergisch Gladbach (Anlage 1 zur Vorlage) treten am 01.01.2017 in Kraft. Die bisherigen Richtlinien der Stadt Bergisch Gladbach für die Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe aus 1991 (Anlage 2 zur Vorlage) treten am 31.12.2016 außer Kraft.

**27 Richtlinien zur Förderung von Bildungsmaßnahmen im Rahmen der außerschulischen Jugendbildung**

**Vorlage: 0403/2016**

Der Jugendhilfeausschuss hat in der Sitzung am 01.12.2016 einstimmig beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

Die Richtlinien der Stadt Bergisch Gladbach zur Förderung von Bildungsmaßnahmen im Rahmen der außerschulischen Jugendbildung werden in der vorliegenden Form beschlossen und treten zum 01.01.2016 rückwirkend in Kraft.

Der Haupt- und Finanzausschuss ist dieser Beschlussempfehlung in der Sitzung am 08.12.2016 einstimmig bei Enthaltung von DIE LINKE. mit BÜRGERPARTEI GL gefolgt.

**28 Arbeitsgelegenheiten für Flüchtlinge im Rahmen von FIM (Flüchtlingsintegrationsmaßnahmen in den Arbeitsmarkt)**

**Vorlage: 0434/2016**

Der Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann hat in der Sitzung am 24.11.2016 mehrheitlich gegen die FDP bei Enthaltung der ALFA beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

Die GL Service wird zum schnellstmöglichen Zeitpunkt für einen Zeitraum von zunächst zwei Jahren mit Verlängerungsoption mit der Umsetzung der Maßnahme beauftragt, sofern sichergestellt ist, dass die erforderliche Anzahl der Teilnehmer vorhanden ist. Die entsprechenden Anträge bei der Agentur für Arbeit werden gestellt. Die erforderlichen Haushaltsmittel stehen im Budget zur Verfügung.

Der Haupt- und Finanzausschuss ist dieser Beschlussempfehlung in der Sitzung am 08.12.2016 mehrheitlich gegen DIE LINKE. mit BÜRGERPARTEI GL und FDP bei Enthaltung der ALFA gefolgt.

**29 Errichtung eines zentralen Verwaltungsneubaus an der Johann-Wilhelm-Lindlar-Straße/Jakobstraße**

**Vorlage: 0489/2016**

Der Haupt- und Finanzausschuss hat in der Sitzung am 08.12.2016 mehrheitlich gegen DIE LINKE. mit BÜRGERPARTEI GL beschlossen, dem Rat folgende, im Vergleich mit dem Beschlussvorschlag der Vorlage auf Antrag der SPD ergänzte Beschlussempfehlung zu geben:

1. Gemäß der vorliegenden Maßnahmenwirtschaftlichkeitsuntersuchung wird die wirtschaftlichste Variante für das Stadthaus Bergisch Gladbach, die Errichtung eines Neubaus an der Johann-Wilhelm-Lindlar Straße/Jakobstraße mit der Integration der Stadtbücherei, entwickelt.
2. Voraussetzung dafür ist die Finanzierung oberhalb des Kreditdeckels, die von der Aufsichtsbehörde bereits schriftlich in Aussicht gestellt wurde.

3. Der Bund der Steuerzahler NRW wird in den weiteren Prozess eingebunden.
4. Die weiteren Beschlussvorschläge werden gemäß der Zuständigkeitsordnung den jeweiligen Fachausschüssen vorgelegt. Die inhaltliche Vorabstimmung erfolgt weiterhin über die „Lenkungsgruppe Stadthaus“.
5. Parallel zu den Planungen für das neue Stadthaus werden Entscheidungen für die künftige Nutzung des forum-Bereiches vorbereitet.

### 30 **Integriertes Handlungskonzept Bensberg**

- **Beschluss des Integrierten Handlungskonzeptes**
  - **Beschluss zur Festlegung des InHK-Gebietes als Stadtumbaugebiet**
  - **Beschluss zu den Maßnahmen des programmjahrbezogenen Förderantrags 2017**
- Vorlage: 0448/2016**

Der Stadtentwicklungs- und Planungsausschuss hat in der Sitzung am 06.12.2016 einstimmig beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

- I. Das Integrierte Handlungskonzept (InHK) Bensberg vom November 2016 wird zur Kenntnis genommen und dessen Zielen und Maßnahmen zugestimmt.
- II. Die Kosten- und Finanzierungsplanung des InHK, welche den Gesamtkostenrahmen für die Umsetzung des InHK über die Gesamtprogrammlaufzeit abbildet, wird beschlossen.
- III. Vorbehaltlich der Aufnahme der Stadt Bergisch Gladbach in eine Programmkulisse der Städtebauförderung wird die Bereitstellung der kommunalen Eigenmittel zur Umsetzung des InHK beschlossen.
- IV. Das in der Anlage 1 zur Vorlage dargestellte Programmgebiet des InHK wird nach § 171 b BauGB als Stadtumbaugebiet beschlossen.
- V. Die Verwaltung wird damit beauftragt, auf der Grundlage des InHK, bei der Bezirksregierung Köln per 30.12.2016 einen Grundförderantrag zur Aufnahme in das Stadterneuerungsprogramm NRW sowie einen Antrag auf Gewährung einer Zuwendung aus dem Stadterneuerungsprogramm 2017 für die Umsetzung erster Einzelmaßnahmen des InHK zu stellen.

Der Haupt- und Finanzausschuss ist dieser Beschlussempfehlung in der Sitzung am 08.12.2016 einstimmig gefolgt.

### 31 **Bebauungsplan Nr. 5423 - Industriefweg**

- **Beschluss der Stellungnahmen aus der 1. öffentlichen Auslegung**
- **Beschluss der Stellungnahmen aus dem ergänzenden Verfahren**
- **Beschluss als Satzung**

**Vorlage: 0454/2016**

Der Stadtentwicklungs- und Planungsausschuss hat in der Sitzung am 06.12.2016 einstimmig bei Enthaltung von Bündnis 90/DIE GRÜNEN und DIE LINKE. mit BÜRGERPARTEI GL beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

- I. Den im Rahmen der 1. öffentlichen Auslegung des Bebauungsplans Nr. 5423 – Industriefweg – gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) eingereichten Stellungnahmen der Einwender
  - B 1 wird nicht entsprochen,
  - B 2 wird nicht entsprochen,
  - B 3 wird nicht entsprochen,
  - B 4 wird nicht entsprochen,
  - B 5 wird nicht entsprochen,
  - T 1 Rheinisch-Bergischer Kreis wird teilweise entsprochen.
- II. Den im Rahmen der öffentlichen Auslegung des ergänzenden Verfahrens (§ 214 Abs.

4 BauGB) zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 5423 – Industrieweg – gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) eingereichten Stellungnahmen der Einwender

B 1 wird nicht entsprochen,

B 2 wird nicht entsprochen,

B 3 wird nicht entsprochen,

B 4 wird nicht entsprochen,

B 5 wird nicht entsprochen,

B 6 wird nicht entsprochen,

B 7 wird nicht entsprochen,

T 1 Geologischer Dienst NRW wird teilweise entsprochen,

T 2 Rheinisch-Bergischer Kreis wird teilweise entsprochen.

III. Der Rat der Stadt Bergisch Gladbach beschließt gemäß § 10 BauGB und der §§ 7 und 41 Gemeindeordnung NRW den Bebauungsplan Nr. 5423 – Industrieweg – im ergänzenden Verfahren als Satzung und die Begründung gemäß § 9 Abs. 8 BauGB dazu. Die Verwaltung wird beauftragt, die Satzung zum 31.10.2011 rückwirkend in Kraft zu setzen.

### **32 Wahl von zwei stimmberechtigten Mitgliedern des Inklusionsbeirates**

#### **Vorlage: 0415/2016**

Der Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann hat in der Sitzung am 24.11.2016 einstimmig beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

1. Der Rat wählt Herrn Jürgen Münsterteicher auf Vorschlag des Stadtsporthverbands zum stimmberechtigten Mitglied des Inklusionsbeirates als Vertreter der Sportvereine, die Behindertensport anbieten.
2. Der Rat wählt Herrn Friedhelm Bihn auf Vorschlag des Vereins „Mit Handicap und Wohnmobil“ zum stimmberechtigten Mitglied des Inklusionsbeirates.

### **33 Entsenden eines Mitglieds des Beirates für Menschen mit Behinderung (Inklusionsbeirat) in den Ausschuss für Anregungen und Beschwerden**

**- Rücknahme des Mandates eines Mitglieds des Inklusionsbeirates wegen Ausscheidens aus dem Inklusionsbeirat**

**- Entsenden eines Mitgliedes des „Inklusionsbeirates – Beirat für Menschen mit Behinderung“ in den Ausschuss für Anregungen und Beschwerden**

#### **Vorlage: 0331/2016**

Der Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann hat in der Sitzung am 24.11.2016 – einer entsprechenden einstimmigen Beschlussempfehlung des Inklusionsbeirates aus der Sitzung am 21.09.2016 folgend – einstimmig beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

Als Vertreter des Inklusionsbeirates werden Herr Peter Lücking als ordentliches beratendes Mitglied und Herr Martin Holst als stellvertretendes beratendes Mitglied in den Ausschuss für Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 GO NRW entsandt.

### **34 Entsendung eines Mitglieds des Integrationsrates in den Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann**

#### **Vorlage: 0437/2016**

Der Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann hat in der Sitzung am 24.11.2016 – einer entsprechenden einstimmigen Beschlussempfehlung des Integrationsrates aus der Sitzung am 17.11.2016 folgend – einstimmig beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

Das Mitglied des Integrationsrates Herr Saim Basyigit wird als beratendes Mitglied in den Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann entsandt.

### **35 Anträge auf Umbesetzung in den Ausschüssen**

Bis zum Ablauf der Antragsfrist lagen keine Anträge auf Umbesetzungen in den Ausschüssen vor.

### **36 Anträge der Fraktionen**

#### **36.1 Antrag der Fraktion DIE LINKE. mit BÜRGERPARTEI GL vom 24.10.2016 (eingegangen am 24.10.2016) zur Ansetzung von jährlich sechs Ratssitzungen Vorlage: 0419/2016**

In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschuss am 08.12.2016 stimmte DIE LINKE. mit BÜRGERPARTEI GL für den Antrag der Fraktion DIE LINKE. mit BÜRGERPARTEI GL, die übrigen Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses stimmten dagegen. Damit hat der Haupt- und Finanzausschuss beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

Der Antrag wird abgelehnt.

#### **36.2 Antrag der Fraktion DIE LINKE. mit BÜRGERPARTEI GL vom 10.11.2016 (eingegangen am 11.11.2016) zur Einführung einer Online-Gewerbeanmeldung Vorlage: 0486/2016**

Die Vorlage ist beigefügt.

#### **36.3 Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN und der ALFA-Fraktion vom 21.11.2016 (eingegangen am 23. bzw. 28.11.2016) zur Änderung von § 32 Absatz 1 Geschäftsordnung (betreffend Ältestenrat)**

**Vorlage: 0460/2016**

Die Vorlage ist beigefügt.

#### **36.4 Antrag der Fraktion DIE LINKE. mit BÜRGERPARTEI GL vom 29.11.2016 (eingegangen am 29.11.2016) zur Reduzierung der Höchstzahl von Flüchtlingen in Sammelunterkünften**

**Vorlage: 0533/2016**

Die Vorlage ist beigefügt.

### **37 Anfragen der Ratsmitglieder**

#### **37.1 Schriftliche Anfragen**

##### **37.1.1 Schriftliche Anfrage der Fraktion DIE LINKE. mit BÜRGERPARTEI GL vom 24.10.2016 (eingegangen am 24.10.2016) zum Umgang mit der Reichsbürgerbewegung**

**Vorlage: 0478/2016**

Die Vorlage ist beigefügt.

##### **37.1.2 Schriftliche Anfrage eines Ratsmitgliedes vom 17.10.2016 (eingegangen am 17.10.2016) zum Rathaus Stadtmitte**

**Vorlage: 0417/2016**

Die Vorlage ist beigefügt.

#### **37.2 Mündliche Anfragen**

Eine Erläuterung erübrigt sich.

107 Abfallbeseitigung/Straßenreinigung  
 107.011 Ver- und Entsorgung  
 107.011.790 Abfallwirtschaft

Haushalt:  
 Produktbereich:  
 Produktgruppe:



Stadt Bergisch Gladbach

	2017			2018			2019			2020			Hinweise
	Ansatz Entwurf i. Nachtrag	Veränderung	Ansatz neu	Ansatz Entwurf i. Nachtrag	Veränderung	Ansatz neu	Ansatz Entwurf i. Nachtrag	Veränderung	Ansatz neu	Ansatz Entwurf i. Nachtrag	Veränderung	Ansatz neu	
01 + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
03 + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.592.848	173.546	12.766.394	12.804.143	89.057	12.893.200	12.922.640	541.154	13.463.794	13.042.320	108.967	13.151.287	790.001
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	756.450	0	756.450	756.450	0	756.450	756.450	0	756.450	756.450	0	756.450	
06 + Kostenerstattungen und Kostenumläge	1.390.000	0	1.390.000	1.390.000	0	1.390.000	1.390.000	0	1.390.000	1.390.000	0	1.390.000	
07 + Sonstige ordentliche Erträge	22.100	0	22.100	22.100	0	22.100	22.100	0	22.100	22.100	0	22.100	
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
09 +/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>14.761.398</b>	<b>173.546</b>	<b>14.934.944</b>	<b>14.972.693</b>	<b>89.057</b>	<b>15.061.750</b>	<b>15.091.190</b>	<b>541.154</b>	<b>15.632.344</b>	<b>15.210.870</b>	<b>108.967</b>	<b>15.319.837</b>	
11 - Personalaufwendungen	3.146.584	0	3.146.584	3.178.050	0	3.178.050	3.209.830	0	3.209.830	3.241.929	0	3.241.929	
12 - Versorgungsaufwendungen	63.698	0	63.698	64.335	0	64.335	64.978	0	64.978	65.628	0	65.628	
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.946.384	-580.884	10.365.500	10.779.015	-536.200	10.242.815	10.886.805	-35.540	10.851.265	10.995.673	-534.918	10.460.755	790.002
14 - Bilanzielle Abschreibungen	296.000	0	296.000	296.000	0	296.000	296.000	0	296.000	296.000	0	296.000	
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	945.669	0	945.669	955.126	0	955.126	964.677	0	964.677	974.324	0	974.324	
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>15.398.335</b>	<b>-580.884</b>	<b>14.817.451</b>	<b>15.272.526</b>	<b>-536.200</b>	<b>14.736.326</b>	<b>15.422.291</b>	<b>-35.540</b>	<b>15.386.751</b>	<b>15.573.553</b>	<b>-534.918</b>	<b>15.038.635</b>	
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-636.937</b>	<b>754.430</b>	<b>117.493</b>	<b>-299.833</b>	<b>625.257</b>	<b>325.424</b>	<b>-331.101</b>	<b>576.694</b>	<b>245.593</b>	<b>-362.683</b>	<b>643.885</b>	<b>281.202</b>	
19 + Finanzerträge	15.000	0	15.000	15.000	0	15.000	15.000	0	15.000	15.000	0	15.000	
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	52.358	0	52.358	141.334	0	141.334	201.197	0	201.197	200.137	0	200.137	
<b>21 = Finanzergebnis</b>	<b>-37.358</b>	<b>0</b>	<b>-37.358</b>	<b>-126.334</b>	<b>0</b>	<b>-126.334</b>	<b>-186.197</b>	<b>0</b>	<b>-186.197</b>	<b>-185.137</b>	<b>0</b>	<b>-185.137</b>	
<b>22 = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-674.295</b>	<b>754.430</b>	<b>80.135</b>	<b>-426.167</b>	<b>625.257</b>	<b>199.090</b>	<b>-517.298</b>	<b>576.694</b>	<b>59.396</b>	<b>-547.820</b>	<b>643.885</b>	<b>96.065</b>	
23 + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>26 = Jahresergebnis</b>	<b>-674.295</b>	<b>754.430</b>	<b>80.135</b>	<b>-426.167</b>	<b>625.257</b>	<b>199.090</b>	<b>-517.298</b>	<b>576.694</b>	<b>59.396</b>	<b>-547.820</b>	<b>643.885</b>	<b>96.065</b>	

**Erläuterungen:**

Hinweis 790.001:

Die sich aus der aktuellen Gebühre kalkulation und der daraus resultierenden Satzungsänderung ergebenden Änderungen von Positionen im Wirtschaftsplan 2017 werden vorbehaltlich der entsprechenden Beschlüsse dargestellt.

Hinweis 790.002:

Auf Basis der aktuellen Gebühre kalkulation des BAV wurde die Planung der Abfallverwertungs-/beseitigungskosten aktualisiert.

Durch die Verschiebung der investiven Maßnahme Betriebshof Obereschbach werden im Zusammenhang stehende konsumtive Kosten (insb. Abrisskosten) analog verschoben. Zusätzlich wird in diesem Zusammenhang der weitere Finanzplanungszeitraum korrigiert.

107 Abfallbeseitigung/Straßenreinigung  
 107.011 Ver- und Entsorgung  
 107.011.795 Straßenreinigung



Stadt Bergisch Gladbach

Teilergebnisplan	2017			2018			2019			2020			Hinweise
	Ansatz Entwurf i. Nachtrag	Veränderung	Ansatz neu	Ansatz Entwurf i. Nachtrag	Veränderung	Ansatz neu	Ansatz Entwurf i. Nachtrag	Veränderung	Ansatz neu	Ansatz Entwurf i. Nachtrag	Veränderung	Ansatz neu	
01 + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
03 + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.143.460	-84.790	1.058.670	1.143.460	-87.413	1.056.047	1.143.460	-67.069	1.076.391	1.143.460	-87.067	1.056.393	795.001
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	600.023	0	600.023	600.023	0	600.023	600.023	0	600.023	600.023	0	600.023	
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
09 +/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>1.744.483</b>	<b>-84.790</b>	<b>1.659.693</b>	<b>1.744.483</b>	<b>-87.413</b>	<b>1.657.070</b>	<b>1.744.483</b>	<b>-67.069</b>	<b>1.677.414</b>	<b>1.744.483</b>	<b>-87.067</b>	<b>1.657.416</b>	
11 - Personalaufwendungen	839.196	0	839.196	847.588	0	847.588	856.064	0	856.064	864.624	0	864.624	
12 - Versorgungsaufwendungen	29.512	0	29.512	29.807	0	29.807	30.105	0	30.105	30.406	0	30.406	
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	508.615	-10.165	498.450	502.765	700	503.465	507.792	730	508.522	512.870	753	513.623	795.002
14 - Bilanzielle Abschreibungen	71.500	0	71.500	71.500	0	71.500	71.500	0	71.500	71.500	0	71.500	
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	245.158	0	245.158	247.610	0	247.610	250.086	0	250.086	252.587	0	252.587	
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.693.981</b>	<b>-10.165</b>	<b>1.683.816</b>	<b>1.699.269</b>	<b>700</b>	<b>1.699.969</b>	<b>1.715.547</b>	<b>730</b>	<b>1.716.277</b>	<b>1.731.988</b>	<b>753</b>	<b>1.732.741</b>	
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>50.502</b>	<b>-74.625</b>	<b>-24.123</b>	<b>45.214</b>	<b>-88.113</b>	<b>-42.899</b>	<b>28.936</b>	<b>-67.799</b>	<b>-38.863</b>	<b>12.495</b>	<b>-87.820</b>	<b>-75.325</b>	
19 + Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
<b>21 = Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>										
<b>22 = Ergebnis aus der fikt. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>50.502</b>	<b>-74.625</b>	<b>-24.123</b>	<b>45.214</b>	<b>-88.113</b>	<b>-42.899</b>	<b>28.936</b>	<b>-67.799</b>	<b>-38.863</b>	<b>12.495</b>	<b>-87.820</b>	<b>-75.325</b>	
23 + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>										
<b>26 = Jahresergebnis</b>	<b>50.502</b>	<b>-74.625</b>	<b>-24.123</b>	<b>45.214</b>	<b>-88.113</b>	<b>-42.899</b>	<b>28.936</b>	<b>-67.799</b>	<b>-38.863</b>	<b>12.495</b>	<b>-87.820</b>	<b>-75.325</b>	

Erläuterungen:

Hinweis 795.001:

Die sich aus der aktuellen Gebührenkalkulation und der daraus resultierenden Satzungsänderung ergebenden Änderungen von Positionen im Wirtschaftsplan 2017 werden vorbehaltlich der entsprechenden Beschlüsse dargestellt.

Hinweis 795.002:

Auf Basis der aktuellen Gebührenkalkulation des BAV wurde die Planung der Abfallverwertungs-/beseitigungskosten aktualisiert.



	2017			2018			2019			2020		
	Ansatz Entwurf i. Nachtrag	Veränderung	Ansatz neu	Ansatz Entwurf i. Nachtrag	Veränderung	Ansatz neu	Ansatz Entwurf i. Nachtrag	Veränderung	Ansatz neu	Ansatz Entwurf i. Nachtrag	Veränderung	Ansatz neu
<b>Gesamtergebnisplan</b>												
E40: 01 + Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
E41: 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
E42: 03 + Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
E43: 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.736.308	88.756	13.825.064	13.947.603	1.644	13.949.247	14.066.100	474.085	14.540.185	14.185.780	21.900	14.207.680
E44: 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	756.450	0	756.450	756.450	0	756.450	756.450	0	756.450	756.450	0	756.450
E442: 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.990.023	0	1.990.023	1.990.023	0	1.990.023	1.990.023	0	1.990.023	1.990.023	0	1.990.023
E45: 07 + Sonstige ordentliche Erträge	23.100	0	23.100	23.100	0	23.100	23.100	0	23.100	23.100	0	23.100
E471: 08 + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
E472: 09 +/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>EE10: 10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>16.505.881</b>	<b>88.756</b>	<b>16.594.637</b>	<b>16.717.176</b>	<b>1.644</b>	<b>16.718.820</b>	<b>16.835.673</b>	<b>474.085</b>	<b>17.309.756</b>	<b>16.955.353</b>	<b>21.900</b>	<b>16.977.253</b>
K50: 11 - Personalaufwendungen	3.985.780	0	3.985.780	4.025.638	0	4.025.638	4.065.894	0	4.065.894	4.106.553	0	4.106.553
K51: 12 - Versorgungsaufwendungen	93.210	0	93.210	94.142	0	94.142	95.084	0	95.084	96.034	0	96.034
K52: 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.454.999	-591.049	10.863.950	11.281.780	-535.500	10.746.280	11.394.597	-34.810	11.359.787	11.508.543	-534.165	10.974.378
K57: 14 - Bilanzielle Abschreibungen	367.500	0	367.500	367.500	0	367.500	367.500	0	367.500	367.500	0	367.500
K54: 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.190.827	0	1.190.827	1.202.735	0	1.202.735	1.214.763	0	1.214.763	1.226.910	0	1.226.910
<b>KE17: 17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>17.092.316</b>	<b>-591.049</b>	<b>16.501.267</b>	<b>16.971.795</b>	<b>-535.500</b>	<b>16.436.295</b>	<b>17.137.838</b>	<b>-34.810</b>	<b>17.103.028</b>	<b>17.305.541</b>	<b>-534.165</b>	<b>16.771.376</b>
DE18: 18 = Ordentliches Ergebnis	-586.435	679.805	93.370	-254.619	537.144	282.525	-302.165	508.895	206.730	-350.188	556.065	205.877
E46: 19 + Finanzerträge	15.000	0	15.000	15.000	0	15.000	15.000	0	15.000	15.000	0	15.000
K55: 20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	52.358	0	52.358	141.334	0	141.334	201.197	0	201.197	200.137	0	200.137
DE21: 21 = Finanzergebnis	-37.358	0	-37.358	-126.334	0	-126.334	-186.197	0	-186.197	-185.137	0	-185.137
<b>DE22: 22 = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-623.793</b>	<b>679.805</b>	<b>56.012</b>	<b>-380.953</b>	<b>537.144</b>	<b>156.191</b>	<b>-488.362</b>	<b>508.895</b>	<b>20.533</b>	<b>-535.325</b>	<b>556.065</b>	<b>20.740</b>
E49: 23 + Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
K59: 24 - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
DE25: 25 = Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>DE26: 26 = Jahresergebnis</b>	<b>-623.793</b>	<b>679.805</b>	<b>56.012</b>	<b>-380.953</b>	<b>537.144</b>	<b>156.191</b>	<b>-488.362</b>	<b>508.895</b>	<b>20.533</b>	<b>-535.325</b>	<b>556.065</b>	<b>20.740</b>

**Wirtschaftsplan 2017  
Abwasserwerk  
Änderungsliste  
zu den  
Investitionsmaßnahmen**

108 Abwasserwerk der Stadt Bergisch Gladbach  
 013 Natur- und Landschaftspflege  
 013.785 Öffentliche Gewässer

Haushalt:  
 Produktbereich:  
 Produktgruppe:



Stadt Bergisch Gladbach

Investitionsaufträge	2017						2018			2019			2020			Hinweise		
	Ansatz Entwurf	Veränderung	Ansatz neu	Verpflichtungsermächtigung		Ansatz Entwurf	Veränderung	Ansatz neu	Ansatz Entwurf	Veränderung	Ansatz neu	Ansatz Entwurf	Veränderung	Ansatz neu	Ansatz Entwurf		Veränderung	Ansatz neu
				Ansatz Entwurf	Veränderung													
1 92100101	3.363.000	-6.863	3.356.137	0	0	0	1.300.000	152.220	1.452.220	750.000	493.817	1.243.817	700.000	648.490	1.348.490	785.001		
1 92100101 - 7821510	Verbandsumlagen Strundeverband																	

**Erläuterungen:**

Hinweis 785.001:

Die Strundeverbandsumlage wird der Beschlussvorlage zur 50. Verbandsversammlung des Strundeverbandes angepasst.